

Fußball-Notizen

Böser Stoitschkow

Chicago. Dem bulgarischen Fußball-Idol Christo Stoitschkow droht Ärger mit der Polizei. Aber nicht wegen der beiden Treffer bei der WM 1994 gegen Deutschland, für die er maßgeblich verantwortlich war, sondern weil er im Verdacht steht, in Chicago einen Journalisten angegriffen zu haben. Derzeit trainiert Stoitschkow den bulgarischen Erstligisten Litex Lowetsch.(sid/jW)

Falsche Ernährung

Salzburg. Der ehemalige Bundesligatrainer Ralf Rangnick hat in erster Linie ungesunde Ernährung für seine inzwischen überstandene Burnout-Erkrankung 2011 verantwortlich gemacht. »Ich behaupte, daß ich in den letzten zehn Jahren zu 80 Prozent ungesund gegessen habe«, sagte der 54jährige: »Hätte ich nicht die Reißleine gezogen, hätte entweder mein Hirn oder mein Herz reagiert - mit Herzinfarkt oder Schlaganfall. Rückblickend wäre es bei meiner Ernährung kein Wunder gewesen.« Aufgrund der Anforderungen der Branche sei es in der Bundesliga nicht einfach, auf die Gesundheit zu achten, so der Sportdirektor des österreichischen Meisters Red Bull Salzburg. Rangnick verzichtet inzwischen weitgehend auf Kohlenhydrate. Zudem hat er mit der chinesischen Meditationsform Qigong begonnen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/190465.fußball-notizen.html>